

## Fête de la Musique, 21. Juni 2022

### 4. Zoom-Treffen 2. April 2022 10:30-12:00Uhr

Teilnehmer: Harry, Rainer, Angela, Angelika, Ingo, Elke, Günter, Uschi, Gudrun , Barbara, Karsten, Susi, Claudia, Kai  
Kristina und Sabine bedauern, dass sie beim Zoom-Meeting nicht dabei sein können, ebenso Sonja.

Fête de la Musique – ein kleines Musikfest im Himmelsweg

Ortswahl:

Bei der Gemeinde wurde über Herrn Burmester Sondernutzung beantragt und um die Prüfung einer Sperrung des Himmelsweges von 16 bis 21 Uhr gebeten. Eine erste im Grundsatz positiv mögliche Antwort ist erfolgt, die Sperrung ist aber noch ungeklärt, da ein Sicherheitskonzept angefordert wurde.

- 1) Heimathaus mit hinterem und seitlichem Grundstück
- 2) Gemeindehaus mit Rasen- und Parkfläche
- 3) Dieckhof
- 4) Parkplatz der ehemaligen Sparkasse
- 5) Parkplatz neben der Kirche
- 6) Hof der Galerie im Himmelsweg von Anne und Thomas
- 7) Hof der Firma Bosch/Kröger

Zu 1) Der seitliche Teil gehört nicht zum Heimathaus; Pastorin Kuhland ist gefragt worden, sie wird dort aber nicht mehr sein im Juni. Hier ist das Gespräch mit der Gemeinde abzuwarten.

Zu 2) Es soll am 6. April ein Treffen mit dem Kirchenvorstand stattfinden.

Zu 3) Elke hat mit der Eigentümerin gesprochen, wie Auftritte im/am Dieckhoff möglich sind, die Inhaberin hat außen wenig Platz, würde es aber begleiten mit Tischen u.ä., ggf. soll Elke klären, ob auch im Dieckhof Auftritt möglich ist. Rückmeldung steht noch aus, aber eher pessimistisch.

Zu 4/5 Bei den Parkflächen muss bedacht werden, dass um 17 Uhr die Geschäfte und Büros noch geöffnet sind. Hinweis: Kirche als Auftritt schließt gleichzeitigen Außenauftritt aus! Parkplatz der alten Sparkasse kommt für die Musikvereinigung und den Getränkewagen in Betracht.

Patrick W. bietet an, seine Parkplätze freizumachen.

Zu 6) Anne und Thomas haben zugesagt, dass im Hof ein Auftritt möglich ist.

Zu 7) Harry bereits Kontakt mit Bosch-Kröger aufgenommen; eine Nutzung des Vorplatzes ist ab 18.15 Uhr möglich. Für Rainer ist das die Möglichkeit, einen etwas lauter werdenden Musikabschluss dort zu organisieren.

8) Gymnasium: Angelika hat vorgeklärt, ob das Gymnasium mit dem Kulturverein zusammenarbeiten würde, evtl. auch während der Kulturtage oder bei einem einzelnen Musikprojekt (Frage an Gymnasium, ob Videoprojekt 21.6. durch Schüler, hierzu gibt es Erfahrungen aus dem Kunstunterricht, Aumaître wäre noch direkt anzusprechen). SL Birkner hat positiv Kontakt mit uns aufgenommen und unterstützt im Rahmen seiner Möglichkeiten und informiert das Kollegium.

9) Töster Platz wird nur eingebunden, wenn es noch mehr musikalische Beiträge geben sollte.

Weitere Möglichkeiten für musikalische Auftritte wären die „Bühne bunter Garten“ oder die Aula des Gymnasiums, wenn es extra Schulbeteiligung geben sollte oder Musikbeiträge anstehen sollten, die nicht ins tonale Konzept des Himmelswegs passen.

Gudruns Idee für die Einbindung aller BürgerInnen mit Musikinstrumenten oder Gesangkunst im privaten Umfeld mit sog. Flatterbänder in französischer Tricoloreart ist mit kleinen Schleifen umgesetzt worden. Bänder wurden auch für Ausstattung Himmelsweg bestellt.

### **Bühne**

Podest der Grundschule an der Poststraße im Blick behalten. Das Podest des Männergesangsvereins ist eher ein Podest aus Einzelelementen. Gemeinde hat das alte JUZ-Podest und sie liegt bei Otti in der Halle, 3x6 und hoch ca 60-65 cm! Aber wegen Stabilität sollte man nicht höher gehen im Aufbau. Podest der Kirchengemeinde wird über Kai geregelt.

### **Töster Kreis**

Ecki (Maskottchen des Töster Kreis) wird Schleifen verkaufen helfen et al. Töster Kreis wird mit eigenen Werbemitteln inkl. für Kinder und Stand dabei sein. DPG sollte ebenfalls angesprochen werden, derzeit aber Zurückhaltung, weil Ukraine-Engagement dominiert.

Über Ingo erhalten wir eine Reservierung für den neuen Getränkewagen bei John.

### **Finanzen:**

Stand: Max 1450 € Etat (Verein und Gemeinde).

**GEMA** - Gudrun kümmert sich, es wird geprüft, ob eine Stadtfest Gema preiswerter sein könnte und die Musiker sollen die Listen ihrer Stücke einreichen. Straßenmusik und Benefiz muss auf jeden Fall angemeldet werden.

### **Punkte, die abzarbeiten sind**

- Einladung zum Open-Mic, weil Podest zur Verfügung steht, ist weiterhin zu klären (Benjamin Gaum, Kilian Kremer ansprechen für Einbindung von Jugendlichen, Ansprechpartner Günter und Elke, hierzu wird ein Treffen angedacht, bleibt in der Bearbeitung)

- Flyer/Poster/Banner/Himmelswegausschmückung: Kai und Harry arbeiten etwas aus, erste Entwürfe liegen vor, Endform hängt auch von openmic-Entscheidung ab. Beschlüsse von TösterKultur für Beschaffung von Banner, Flyer und Poster sowie Ausstattung Himmelsweg und solidarische BürgerInnen sind vorhanden,
- Absprachen mit Heimathaus/Gemeinde/Kirche (Uschi/Kai/Harry), Gudrun kann den Verein und das Projekt am 6. April beim Kirchenvorstand vorstellen.
- Absprache DLRG, brauchen 3x3 m Platz für Zelt, + Auto,( 50 €, vereinbart mit Uschi)
- Kaffee- und Kuchenstand, Stand für kalte Getränke (Sabine/Claudia, Susi, Gudrun, 100 € Unkosten seitens Verein genehmigt) Filtermaschine von Hardy oder Heimathaus, Wein, Getränke in Flaschen anbieten? Das Französische Team vom Freundeskreis ist dabei! Ort: Vor dem 1-Welt-Laden! Bäcker Weiss will Croissants und Baguettes spenden. Ingo: Getränkewagen bei John, kostenfrei zu bekommen, mit 6 Stehtischen und Sitzen. Ingo macht es klar. Dort wäre auch ein Getränkeausschank denkbar. Hier empfiehlt sich enge Abstimmung von Morlaàs, Eine Weltladen und mit Töster Kreis, wer bietet was an?
- Werbung in Presse und Social Media und über Website über Harry, QR-Code:



- 
- Wer macht ein Kurzvideo als Vorankündigung für Social Media? Harry nimmt es sich vor und hat damit begonnen.
- Auf- und Abbau von Tischen, Stühlen, Werbeträgern (Freundeskreis)? 4 Faltpavillons à 9 qm vorhanden (Harry + Gudrun), 3x6 Zelt Musikvereinigung, verantwortlich Verein und Freundeskreis und Musikvereinigung.
- Sicherheitskonzept mit Herrn Burmester abstimmen.
- Gudrun, Kai und Rainer fertigen Lageplan an. Der Plan wird an den Organisationskreis versandt.
- Sanitär Gemeindehaus + Heimathaus (beim Heimathaus nach dem 21. 4. noch zu klären), + Miete Johanneskirche (s. Termin mit Kirchenvorstand )
- Abschlussreinigung – Kosten und Personen noch offen.
- Genehmigungen (Burmester Gemeinde, Kirchenvorstand)
- Zeitplan für Musiker/innen für die Auftritte (Rainer/Kai); Zusagen verifizieren!

Künstleranfragen mit Hinweis, es wird Musik egal in welcher Sprache, aus welchem Kulturraum oder mit welchem Instrument gespielt. Nur das tonale Gesamtkonzept im Himmelsweg muss stimmen. Die Diskussion um Heavy Metall zeigt, es geht nicht um Zensur, sondern um Gesamtstimmung. Ggf. muss für besondere Angebote ein besonderer Ort gefunden werden. Die französische Nationalhymne übernimmt die Musikvereinigung!

Derzeit in der Musik-Pipeline:

Koch mit i-Punkt  
Götz Langschwager  
Markus (Irische Musik)  
Irische Musiker aus Tostedt, Peter Willem Henkel (Ingo klärt Teilnahme)  
Tom Haufe  
(Claudia Griseri (prinzipiell, wenn vor Ort, Sabine))  
Musikvereinigung  
Heiderosen  
Barbara und Karsten  
Ingridienza  
Kristina Künzel  
Kai Ansprechpartner für den Kirchauftritt: Kirchenchor, Bläser draußen, Klavierduo  
von Angelika, Julia, ggf. Life-Klimpern (Karaoke?)

JUZ sollte wegen der akustischen Auswirkungen nicht zeitgleich Heavy Metall oder  
ähnliche Konzertgestaltungen anbieten.

Kontaktdaten interessierter MusikerInnen an [moin@toesterkultur.de](mailto:moin@toesterkultur.de) weitergeben.  
Wer noch nicht im Verteiler des Newsletters des Vereins ist, bitte über die gleiche  
Adresse anmelden!

Die „To Do -Liste“ wird von Gudrun und Harry weiter gepflegt.

Die nächsten Zoom-Meeting-Termine: Mittwoch 27. April, ab 19:00 Uhr  
(Einladungslink darf gerne an Interessierte weitergegeben werden).

Harry, 2. April 2022